

41. Nikolaus Lenau, Nik. Niembch Edler v. Strehlenau, geb. 1802 in Ungarn, starb geisteskrank 1850. Von ihm: Polentlieder, Faust, Savanarola, Albigenser.

42. Karl Joseph Simrock, geb. 1802 in Bonn, Bearbeiter alter deutscher Gedichte: die Nibelungen, des Gudrun u.

43. Johann Nepomuk Vogl, geb. 1802 in Wien, wo er noch lebt, ist einer der fruchtbarsten Balladendichter.

44. Julius Moser, geb. 1803 im Voiglande, lebt jetzt, seit Jahren schwer erkrankt, in Didenburg. Ballade: Der Trompeter an der Kaszsch. „Die letzten Zehn vom vierten Regiment.“ „Andreas Hofer.“

45. Johann Gabriel Seidl, geb. 1804 in Wien, Regierungsrath daselbst, ein beliebter lyrischer Dichter. „Liedertafel.“ „Gedichte in österreichischer Mundart.“ „Dichtungen.“

46. Julius Hammer, lebt in Dresden. „Schau um Dich und schau in Dich.“

47. Anton Alex. Graf v. Auersperg, als Dichter unter dem Namen Anastasius Grün bekannt, geb. 1806 zu Laibach, lebt als k. k. Kammerherr in Wien. Romantischer Epos: Der letzte Ritter (Leben und Thaten Maximilian's I.).

48. Ludwig August Frankl, geb. 1810 in Böhmen, wirkt als Professor der Aesthetik am Conservatorium für Musik in Wien, und ist besonders als episch-lyrischer Dichter bekannt.

49. Ferd. Freiligrath, geb. 1810 zu Detmold, wird oft der Sänger des Meeres und der Wüsten genannt, weil er in lebensvollen Bildern fremde Länder, Völker, den Anblick des Meeres u. schildert.

50. Emanuel Geibel, geb. 1815 zu Lübeck, lebt in München. „Juniustlieder.“

51. Georg Herwegh, geb. 1817 in Stuttgart, ein politischer Dichter.